



REISEINFORMATIONEN 2019

Reise 3103T

Iran

**Iranische Vielfalt – vom
Kaspischen Meer in die Wüste**



Inhalt

Reiseverlauf	1
Trek-Check	3
Ihre Reise von A-Z.....	4
1. Ausrüstungsliste	4
2. Bahnreise/Zug zum Flug.....	5
Bekleidung	5
3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	6
4. Devisen- und Zollbestimmungen	6
5. Wichtig bei Reisebuchung (aufgrund möglicher hoher Zusatzkosten bitte unbedingt beachten)	8
5.1. Einreisebestimmungen kurz & knapp	8
5.2. Einreisebestimmungen detailliert.....	9
5.3. Österreichische und schweizerische Gäste	11
5.4. Info zur Passnummer	12
6. Feiertage	12
7. Fotografieren.....	13
8. Geld und Kreditkarten	13
9. Gesundheitsbestimmungen.....	14
10. Klima	15
11. Nebenkosten.....	15
12. Religion.....	16
13. Sprache	16
14. Strom	16
15. Unterbringung	17
16. Verpflegung.....	17
17. Versicherungen	17
18. Zeit.....	18
Passdaten Iran.....	20
Passdaten Iran.....	22

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Abflug nach Persien und Ankunft in Teheran. Transfer ins Hotel und 2 Hotelübernachtungen. 50 km. (A)

2. Tag: Teheran

Heute nehmen wir uns Zeit die 12-Millionen-Metropole ein erstes Mal intensiv zu erkunden. (F, A)

3. Tag: Richtung Elbursgebirge

Morgens fahren wir Richtung Nordwesten und besuchen unterwegs eine Tee- und Reisfabrik und das traditionelle Volksmuseum in Gilan. Hotelübernachtung in der Nähe von Masuleh. 380 km. (F, A)

4. Tag: Masuleh und Shah Moallem

Heute fahren wir auf den Bergrücken und erklimmen den Gipfel des Bergs Shah Moallem (Königslehrer). Oben angekommen, genießen wir einmalige Ausblicke über dichte Buchenwälder und das Kaspische Meer. Zeltübernachtung in der An-Darre-Schlucht. 30 km. (F, M, A)

5. Tag: Kaspische Urwälder

Auf Almwiesen geht es stets bergab ins Tal. Durch üppig-grüne Farnlandschaften gelangen wir in die artenreichen kaspischen Urwälder. Dort angekommen spazieren wir durch das malerische Bergdorf Masuleh. Zwischen dichten Wäldern wurde die Lehmsiedlung in den Berghang hineingebaut. Hotelübernachtung bei Masuleh. 10 km. (F, M, A)

6. Tag: Burgen des Nordens

Morgens steht ein Besuch der Festung Ghaleh Rudkhan auf dem Programm. Die mächtige Trutzburg aus der Sassaniden- Dynastie (7. Jh. n. Chr.) wurde strategisch günstig zwischen zwei Berggipfeln erbaut. Anschließend geht es weiter nach Lahidschan, wo wir den Nachmittag zur freien Verfügung und Erkundung der Stadt haben. Hotelübernachtung in Lahidschan. 100 km. (F, A)

7. Tag: Mahmudabad

Wir setzen unsere Fahrt fort entlang des Kaspischen Meeres nach Mahmudabad. Hier können wir den restlichen Tag zur Erholung nutzen und z.B. im Kaspischen Meer schwimmen. Optional ist auch ein Bootsausflug möglich. Hotelübernachtung in Mahmudabad. 250 km. (F, A)

8. Tag: Zarde Sar

Früh am Morgen begeben wir uns ins Dorf Nemar. Von hier aus wandern wir gemütlich durch eine atemberaubende Berglandschaft und

bekommen mit etwas Glück Steinadler vor die Linse. Der majestätische Gipfel des Damavand erhebt sich langsam vor unseren Augen, bis wir auf dem Bergrücken des Zarde Sar (Gelbgipfel) ankommen. Nach dem Abstieg bringt uns ein Geländefahrzeug zu unserer Übernachtung bei Einheimischen. 100 km. (F, M, A)

9. Tag: Teheran

Auf nach Teheran. Wir erkunden den quirligen Bazar - dieser ist weltweit der größte seinesgleichen - und den Golestan-Palast. Aus dessen Mauern wurde die Stadt zwei Jahrhunderte lang von der Qadjarendynastie regiert. Hotelübernachtung in Teheran. 150 km. (F, A)

10. Tag: Über die Salzwüste

Heute geht es gen Süden und wir erreichen die in der Wüste gelegene Kervansaray in Maranjab. Am späten Nachmittag unternehmen wir in der glitzernden Landschaft der Salzwüste eine kurze Wanderung bis zu unserem Zeltlager auf der Wüsteninsel. 2 Zeltübernachtungen. 300 km. (F, M, A)

11. Tag: Dünen und Sterne

Frühmorgens wandern wir durch die weitläufige Dünenlandschaft. Von den Dünenkämmen aus erblicken wir die Weite und Schönheit der Region. Abends lauschen wir beim Feuer unterm Sternenhimmel den Geschichten der Einheimischen. (F, M, A)

12. Tag: Kaschan

Unterwegs besuchen wir Kaschan, das für seine Teppiche und Keramik Kunst bekannt ist. Zudem schauen wir uns hier den Fin-Garten an. Anschließend geht unsere Reise weiter nach Isfahan. 2 Hotelübernachtungen. 380 km. (F, A)

13. Tag: Isfahan

Isfahan, "die Hälfte der Welt" - so wird die Stadt im Volksmund genannt. Wir besuchen die königlichen Paläste und Gärten Isfahans und spazieren über einen der schönsten Plätze der Welt, den Meidan-e Imam (UNESCOWeltkulturerbe). Abends flanieren wir über die mächtige 33-Bogen-Brücke. Hier kommt man schnell ins Gespräch mit Einheimischen. (F, A)

14. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug von Isfahan mit Ankunft am selben Tag. 40 km.

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Kategorie 2 - 3 Stiefel.

Trek-Check

4. Tag:

Shah Moallem (3.025 m) - An-Darre
(GZ: 6 Std., + 780 m, - 1.100 m)

5. Tag:

An-Darre - Masuleh
(GZ: 5 Std., + 250 m, - 1.200 m)

6. Tag:

Festung Ghaleh Rudkhan
(GZ: 3 Std., + 550 m, - 550 m)

8. Tag:

Zarde Sar (3.580 m)
(GZ: 8 Std., + 1.450 m, - 680 m)

10. Tag:

Salzwüste
(GZ: 4 Std., + 0 m, - 0 m)

11. Tag:

Sandwüste
(GZ: 6 Std., + 0 m, - 0 m)

Ihre Reise von A-Z

1. Ausrüstungsliste

- Reisepass, Fluginfos, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von den Originalen aufbewahren)
- Kleiner Tagesrucksack (ca. 20 l Volumen)
- Halb- oder langärmelige leichte Hemden oder T-Shirts und kniebedeckende Röcke und Hosen (kurze Hosen und Röcke, sowie ärmellose T-Shirts sind aus kulturellen Gründen nicht angemessen)
- Schlafsack bis 0° Grad Komfortbereich (Isomatte/Matratze wird gestellt)
- Für Frauen: weite, körperbedeckende Kleidung, Kopftuch
- Gut eingelaufene, Trekkingschuhe mit Profil
- Ersatzschuhe, evtl. Trekkingsandalen
- Kopfbedeckung (Hut oder Mütze für Herren, Tuch für Frauen, das bis über die Schultern reicht) für den Besuch von heiligen Stätten
- Fleecejacke/warmer Pullover, Wind-/Regenschutz, ggf. Handschuhe + Mütze für die Wanderungen in den Bergen (bis über 3000m)
- Leichter Schal oder Tuch als Staubschutz (kann ggf. auch vor Ort gekauft werden)
- Handtuch, Badekleidung und Badekappe für fakultativen Thermalquellenbesuch
- Sonnenschutz, Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Wasserflasche
- Stirnlampe/Taschenlampe, Ersatzbatterien
- Fotoausrüstung, Reservebatterien/akkus
- Evtl. Wanderstöcke (Teleskopstöcke im Hauptgepäck)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben. Das Gleiche gilt für den Schlafsack.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung**: www.globetrotter.de.

Weitere Tipps und Informationen für die Urlaubsvorbereitungen finden Sie auch im Internet www.urlaubs-checkliste.de.

2. Bahnreise/Zug zum Flug

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

Bekleidung

Im Iran müssen die im Lande üblichen Bekleidungsvorschriften beachtet werden. Grundsätzlich sollte man sich so kleiden, dass man die kulturellen Sitten des Gastgeberlandes nicht verletzt, denn Sie

reisen in ein islamisches Land. Der Hidschab (das Verhüllungsgebot für Frauen) hat sich in den vergangenen Jahren gelockert, wie sich besonders in Großstädten zeigt. Trotzdem ist auch für Touristinnen ein locker geschlungenes Kopftuch oder ein Turban obligatorisch. Das Kopftuch muss nicht unbedingt den ganzen Kopf bedecken und kann auch Musterformen und verschiedenen Farben haben.

Körperbetonte Kleidung ist tabu. Der typische *manteau* (Kurzmantel) kann z.B. durch eine längere Baumwolljacke, Tunika oder weites Hemd ersetzt werden. Darunter empfehlen sich lange Hosen oder Leggings, wie sie immer mehr Iranerinnen tragen. Zugang zu schiitischen Heiligtümern haben Besucherinnen nur im Tschador, den sie am Eingang ausleihen können. Herren sollten lange Hosen tragen, jedoch stellen kurze Hemden/T-Shirts kein Problem dar.

3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

Kurzfristige Erreichbarkeit vor Ihrer Reise

Bitte teilen Sie uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt Ihre Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir Sie im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.**

Bitte informieren Sie uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „**vegetarische Verpflegung**“ oder „**getrennte Betten**“. Leider können wir Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten nicht mehr berücksichtigen.

Bei Gruppen im Allgemeinen und Reisen nach Asien im Besonderen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

4. Devisen- und Zollbestimmungen

Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung Rial ist derzeit nicht möglich. Die Einfuhr von Devisen ist bis zu einem Gegenwert von 5.000 US\$ gestattet. Darüber hinaus gehende Beträge müssen bei der Einfuhr mithilfe eines Erklärungsformulars angemeldet werden. Die Ausfuhr von

Barmitteln, die den Gegenwert von 5.000 USD übersteigen, ist nur möglich, wenn die Einfuhrerklärung oder ein entsprechender Bankbeleg vorgelegt wird.

Folgende Artikel können zollfrei in den Iran eingeführt werden:

- 200 Zigaretten
- Parfüm für den persönlichen Bedarf
- Geschenke, deren Zollabgaben 80 US\$ nicht übersteigen

Hochwertige Gegenstände werden vom Zoll bei Einreise im Reisepass vermerkt und dürfen im Iran nicht verkauft werden (Zollkontrolle bei Ausreise). Wer beabsichtigt, mit demselben Pass zu einem späteren Zeitpunkt erneut in den Iran einzureisen, sollte darauf achten, dass der Zollvermerk über diese Artikel im Pass getilgt wird.

Einfuhrverbote:

- Alkohol (hohe Strafen bei Zuwiderhandlung)
- Betäubungsmittel (bei Drogenkonsum und Drogenbesitz kann die Todesstrafe verhängt werden)
- Schusswaffen und Munition
- Obst, Gemüse, Beeren, Pflanzen (einschließlich Samen, Knollen, Wurzeln oder Erdreich)
- alte Bücher, Zeitschriften, Pornografie.

Der Besitz von Video- oder Audiokassetten, CDs und Modezeitschriften wird zudem streng kontrolliert. Die Ausfuhr von Antiquitäten, Gold, Silber und Schmuck ist verboten. Gestattet ist die Ausfuhr eines bis zu 6 qm großen und höchstens 30 Jahre alten Teppichs pro Person.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die App "**Zoll und Reise**" zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangen Sie über die Website des Ministeriums (<http://www.bundesfinanzministerium.de>) unter Punkt „Service“.

5. Wichtig bei Reisebuchung (aufgrund möglicher hoher Zusatzkosten bitte unbedingt beachten)

5.1. Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- VISUM erforderlich? JA, Details s. unten
- Passdaten, Passkopie und Passfoto an Wikinger?
JA, siehe Formular am Ende dieser Reiseinformation

Erste Schritte:

- SOFORT: Namen auf Ihrer Buchungsbestätigung kontrollieren - uns muss unbedingt Ihr vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Für den Iran ist es erforderlich, dass Sie uns zur Beantragung einer Referenznummer vor Ort zuzüglich zu den Passdaten (siehe Formular unten) auch ein **biometrisches Passbild** und **eine Passkopie** zusenden. Die Passkopie muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Farbkopie (Schwarzweißfotos und einfarbige Fotos können abgelehnt werden)
- im Format jpg oder jpeg
- Dateigröße von weniger als oder gleich 500 Kilobytes und mehr als 10 Kilobytes
- nur die erste Seite des Passes mit Bild
- horizontal (so dass die Breite des Bildes größer als die Höhe ist)
- Auflösung von 800 Pixel (Mindestbreite) mal 600 Pixel (Mindesthöhe)
- Qualitativ hochwertig (alles muss klar erkennbar sein. Lack, der das Geschriebene verschmutzt, kann zur Ablehnung des Antrags führen)

Wir empfehlen Ihnen, Ihr Passfoto und die Passkopie auf der Seite des Iranischen Außenministeriums nochmal auf Zulässigkeit zu überprüfen: https://evisatraveller.mfa.ir/de/request/digital_image_requirement/?title_name=passport

Bitte bedenken Sie, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen können Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

In diesem Zusammenhang beachten Sie bitte den Punkt 8 in den Allgemeinen Reisebedingungen der Wikinger Reisen GmbH. Die AGB finden Sie in unseren Katalogen sowie unter www.wikinger.de.

5.2. Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Iran benötigen Sie ein Visum. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen: um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten empfehlen wir dringend, wie nachfolgend beschrieben vorzugehen und Ihr Visum lt. Anleitung über unseren Visapartner zu beantragen. Sie können Ihr Visum auch in Eigenregie beantragen. In diesem Fall kontaktieren Sie uns bitte mind. drei Monate vor Abreise per Email (passdaten@wikinger.de), damit wir Ihnen die Referenznummer zukommen lassen können.

In Zusammenarbeit mit unserem Partner visum24® bietet Wikinger Reisen Ihnen einen Visum-Service (gegen Gebühr) mit folgenden Vorteilen an:

- Kontrolle: Alle Dokumente werden auf Vollständigkeit und Genauigkeit geprüft, bevor sie an die Botschaft/Konsulate weitergegeben werden.
- Sicherheit: Anhand Ihrer visum24®-Bestellnummer können Sie jederzeit online den aktuellen Bearbeitungsstand (Eingang des

Passes, Kontrolle, Übergabe an die Botschaft, Eingang des Passes inkl. Visum, Versand) einsehen.

- Erreichbarkeit: Bei Rückfragen zu eingesandten Pässen ist visum24® unter der Nummer +49 30 414 00 47 02 von Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Alternativ auch per E-Mail an wikinger@visum24.de.
- Professionelle Beratung: Die Kolleg(inn)en von visum24® bieten Ihnen eine persönliche Beratung zu allen Fragen rund um Ihr Visum. Darüber hinaus verfügt visum24® stets über die aktuellsten Länderinformationen und Antragsformulare Ihres Reiselandes.

Die Kosten für die Beantragung des Visums werden von visum24® direkt an Sie berechnet. Die Details zu den Gebühren erhalten bei der Beantragung. Bitte beachten Sie dringend, dass Sie den Visumprozess ca. zwei Monate vor Reisebeginn starten.

Anleitung:

Sie gehen in Ihrem Internet-Browser auf <https://www.wikinger-reisen.de/visum.php>. Dort werden Sie automatisch Schritt für Schritt durch den Beantragungsprozess geleitet.

Bei Visa-Antragstellung muss wahlweise eingereicht werden:

- a) der Nachweis einer abgeschlossenen Unfall- und Krankenversicherung (empfohlen und auf Deutsch ist ausreichend). Hinweis: Der Nachweis wird nicht immer angefordert bzw. aufgeführt, muss aber **dennoch immer mit eingereicht werden!**

oder

- b) ein formloses, unterschriebenes und datiertes Begleitschreiben, in dem sich der Reisende dazu verpflichtet, bei der Einreise eine Unfall- und Krankenversicherung bei einer iranischen Versicherungsgesellschaft abzuschließen (nicht empfohlen).

Über unseren Partner in Iran organisiert Wikinger Reisen für Sie die nötige Visa-Referenznummer des iranischen Außenministeriums, die wir bei unserem Visapartner für den weiteren Antragsprozess hinterlegen.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Referenznummer (entgegen mancher Angaben) nicht selbst auf Ihrem Visa-Antragsformular vermerken müssen. Dies übernimmt unser Visapartner für Sie. Wikinger Reisen organisiert die Referenznummer für Sie und leitet diese automatisch an unseren Visapartner weiter (im Reisepreis inkludiert).

Wir empfehlen Ihnen, den Antragsprozess nicht früher als 2 Monate vor Reisebeginn zu starten. Die Anträge werden regelmäßig geändert und alte Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

Wichtig: Ihr Reisepass darf keinen israelischen Sichtvermerk enthalten.

Bitte teilen Sie uns zwingend mit, falls Sie mit keinem regulären Pass reisen (Diplomatenpass o.ä.).

Hinweise zum Ausfüllen des Visa-Antragsformulars

Als „Referenzadresse vor Ort“ geben Sie bitte die Adresse unserer Partneragentur vor Ort an:

Name/name:	Cyrus Sahra Co.
Straße/street:	Vanak Sq.No.36, Jahan-e-kodak St.
PLZ/zip-code:	1943683673
Stadt/city:	Teheran
Tel.:	+98 21 8864 0481-5

Durch das hohe Touristenaufkommen im Iran kommt es bei der Visaerteilung in den iranischen Konsulaten und Botschaften sowie dem iranischen Außenministerium immer wieder zu Engpässen. Deswegen kann es passieren, dass Sie Ihren Pass und Ihr Visum erst kurz vor Abreise zurückerhalten. Sollten zeitliche Probleme entstehen, verschickt unser Visa-Partner Ihre Unterlagen mit einem Express-Service. Hierfür fallen zusätzliche Gebühren an. Leider hat weder unser Visa-Partner noch Wikinger Reisen einen Einfluss auf die Bearbeitungsdauer im Konsulat.

5.3. Österreichische und schweizerische Gäste

Wikinger Reisen organisiert für Sie eine separate Referenznummer, sofern Ihr steter Wohnsitz NICHT in Deutschland ist. Bitte nehmen Sie dazu in jedem Fall spätestens drei Monate vor Abreise Kontakt mit uns auf: passdaten@wikinger.de. Diese Referenznummer wird bei den jeweiligen Konsulaten in Wien bzw. Bern hinterlegt, sodass Gäste aus

diesen beiden Nationen ihr Visum in ihrem Heimatland beantragen können. Ca. 4-6 Wochen vor Abreise schicken wir den betreffenden Gästen ihre Referenznummer per E-Mail zu, damit diese auf dem Visa-Antragsformular vermerkt werden kann (im dafür vorgesehenen Feld; falls kein separates Feld existiert, bitte die Referenznummer händisch auf dem Formular eintragen).

Diese Referenznummer hat dann eine Gültigkeit von 30 Tagen. Bitte beantragen Sie daher Ihr Visum umgehend nach Erhalt der Referenznummer.

Bei Rückfragen zum Visa-Antragsprozess in Österreich und der Schweiz wenden Sie sich bitte Ihr zuständiges Konsulat.

5.4. Info zur Passnummer

Bei der Angabe Ihrer Passnummer beachten Sie bitte, dass sich die Seriennummer in deutschen Reisepässen aus den Ziffern 0-9 und Buchstaben des lateinischen Alphabets zusammensetzt. Grundsätzlich besteht diese alphanumerische Seriennummer in deutschen Pässen IMMER aus 9 Zeichen!

In Ausnahmefällen kann die Seriennummer nur aus Buchstaben (auch hier: 9 Zeichen) bestehen. Zur Vermeidung sinntragender Wörter und zur Sicherstellung der Lesbarkeit wurde auf die Verwendung der Vokale (A, E, I, O, U) und bestimmter Buchstaben (B, D, Q, S) verzichtet!

Geben Sie zum Beispiel ein O (Buchstabe O) statt einer 0 (Ziffer Null) an, ist Ihre Passnummer ungültig und kann zu Problemen bei gebuchten Leistungen, bei einer Visabeantragung oder gar Ihrer Einreise kommen

6. Feiertage

Islamische Feiertage sind nach dem Mondkalender berechnet und verschieben sich daher von Jahr zu Jahr. Während des Fastenmonats Ramadan (2018: 16. Mai - 15. Juni) der dem Festtag Eid al-Fitr vorangeht, ist es Muslimen von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang untersagt zu essen, zu trinken oder zu rauchen, wodurch es zu Unterbrechungen oder Abweichungen im normalen Geschäftsablauf (u. a. reduzierte Öffnungszeiten von Geschäften und Behörden) und deshalb zu Einschränkungen für Reisende kommen kann. Viele Restaurants außerhalb der Hotels sind tagsüber geschlossen, und der Genuss von Alkohol und Zigaretten ist nur eingeschränkt möglich bzw. z. T. sogar strikt verboten, auch für nichtmuslimische Urlauber. In

Hotelanlagen muss damit gerechnet werden, dass Mahlzeiten und Getränke während des Ramadan nur im Hotelrestaurant eingenommen werden. Reisende sollten mit erhöhter Sensibilität in religiösen Angelegenheiten sowie in Fragen der Respektierung islamischer Traditionen rechnen.

Auch während weiterer nationaler Feiertage kann es zu Unterbrechungen oder Abweichungen im normalen Geschäftsablauf kommen. Dazu gehört auch die mögliche Schließung einzelner Sehenswürdigkeiten, die evtl. für diesen Tag geplant sind.

- 10.-12. April: Geburtstag des Imam Ali + ETEKAF
- 24. April: Himmelfahrt des Propheten
- 12. Mai: Geburtstag des Imam Mahdi
- 4. Juni: Todestag des Imam Khomeini
- 5. Juni: Revolutionstag 15 Khordad
- 16. Juni: Martyrium des Imam Ali
- 09. Sep.: Eid-al-Ghadir
- 30. Sep.: Tassoua
- 01. Okt.: Ashura
- 10. Nov.: Arbaeen
- 19. Nov.: Martyrium des Imam Reza
- 6. Dez.: Geburtstag des Propheten und des Imam Sadeq

7. Fotografieren

Fotografieren ist generell erlaubt und erwünscht im Iran, außer bei militärischen Einrichtungen und dort, wo ein Schild in Persisch und Englisch darauf hinweist: "Photography forbidden". Bitte fragen Sie immer bevor Sie Einheimische fotografieren möchten, vor allem Frauen.

8. Geld und Kreditkarten

Die iranische Währungseinheit ist der Iranische Rial (IRR). Umgangssprachlich wird die Währung Tuman genannt (1 Tuman = 10 Rial). Es empfiehlt sich die Mitnahme von Euro in bar. Vor dem Wechsel von €-Banknoten sollte auf die Qualität der Scheine geachtet werden (keine Einrisse, Verunreinigungen oder sonstige Beschädigungen), da sie sonst von der jeweiligen Bank eventuell nicht angenommen werden. Da Barzahlung üblich ist, sollte ausreichend Bargeld in Hartwährungen (Euro oder US-Dollars) mitgeführt werden. Devisen können bei der Einreise am Flughafen oder bei verschiedenen Banken zum Tageskurs

in Rial umgetauscht werden. Ein Rücktausch nicht benötigter Rial-Beträge ist meist nicht möglich. Die Wechselbestätigungen sollten aufgehoben werden. Von Kreditkarten und Travellerschecks raten wir generell ab. Manche Souvenir-Geschäfte/Teppichhändler akzeptieren Kreditkarten. Es kann i.d.R. kein Bargeld an Geldautomaten mit ausländischen EC- oder Kreditkarten abgehoben werden.

Wechselkurs

1 EUR = 4.900 Tuman

Preisbeispiele Iran (Restaurant/Bar):

Tasse Tee	= ca. 1500 Tuman (ca. 0,45 EUR)
Softdrink	= ca. 1500 Tuman (ca. 0,45 EUR)
Alkoholfreies Bier	= 3000- 5000 Tuman (0,85-1,45 EUR)
Kebab-Spieß mit Reis	= ca. 20.000 Tuman (ca. 5,75 EUR)
Suppe oder Sandwich	= ca. 5000 Tuman ca. 1,45 EUR)

9. Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen: Keine (bei Direktflug aus Europa)

Empfohlene Impungen:

Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten) und Polio (Kinderlähmung), ggf. auch gegen Masern, Mumps und Röteln (MMR) und gegen Influenza (Grippe) und Pneumokokken. Als Reiseimpfung wird Hepatitis A empfohlen.

Besonderheiten:

Die von uns bereisten Regionen während dieser Reise gelten als malariafrei.

Bitte bedenken Sie, dass in Iran, insbesondere außerhalb Teherans, die Gesundheitsversorgung oft unzureichend und die Rettung bei Unfällen schwierig ist. Der Abschluss einer Unfall- und Auslandskrankenversicherung wird daher dringend empfohlen (auch nötig für das Visum). Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, wird dringend empfohlen, da westliche Medikamente regelmäßig nicht zur Verfügung stehen.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn Sie eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen haben, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen finden Sie jederzeit aktuell unter: <http://www.crm.de/>.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: <http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Reisemedizin/Adressen.html>

10. Klima

Der Iran erstreckt sich dank seiner Ausdehnung über mehrere Klimazonen. Im iranischen Hochland herrscht Kontinentalklima mit warmen und trockenen Sommern und kalten Wintern. Neben dem im Sommer angenehmen Klima in höheren Lagen ist es in Gebieten unter 1000 m sehr heiß. Im Winter hingegen, von November bis Februar oder März, wird es in den höheren Lagen üblicherweise sehr kalt mit starken Schneefällen. Das sehr regenarme Frühjahr ist nur sehr kurz. Generell ist mit erheblichen Temperaturunterschieden zwischen Tag und Nacht zu rechnen.

Milde Winter und heiße feuchte Sommer mit zum Teil über 50°C sind in der Khuzistan-Ebene und am Persischen Golf zu erwarten und am Kaspischen Meer herrscht ein das ganze Jahr über sehr mildes relativ ausgeglichenes Klima mit immer wieder auftretenden starken Regenschauern.

Teheran	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	7	10	15	22	28	34	37	36	32	24	17	11
Min. Temp. °C	-2	0	4	9	14	19	22	22	19	16	9	6
Regentage	4	4	5	3	2	1	1	0	0	1	3	4

11. Nebenkosten

Ihre Reise enthält die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene

Mahlzeiten und Getränke können Sie pro Tag ca. 10-15 EUR einkalkulieren. Bitte planen Sie darüber hinaus einen entsprechenden Betrag für Trinkgelder, persönliche Einkäufe und fakultative Ausflüge ein.

Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

Im Folgenden möchten wir Ihnen eine kleine Orientierung zu Höhe der üblichen Trinkgelder geben. In Restaurants gibt man 10-15% vom Rechnungsbetrag. Das Trinkgeld sollte natürlich im richtig empfundenen Verhältnis zu der subjektiv eingeschätzten Servicequalität stehen. Diesbezügliche Details wird Ihnen Ihre Reiseleitung vor Ort erklären.

12. Religion

Ein Großteil der Bevölkerung Irans bekennt sich zum islamischen Glauben (89% Schiiten, 9% Sunniten). Respektieren Sie bitte die Sitten und Gebräuche des Landes und üben Sie Zurückhaltung vor allem beim Fotografieren. Bitten Sie ggf. immer um Erlaubnis, bevor Sie Personen oder deren Privatsphäre (Häuser, Höfe, Gärten, etc.) ablichten. Stellen Sie sich darauf ein, dass im Fastenmonat Ramadan der Alltag etwas langsamer abläuft als normal. Muslime fasten während dieser Zeit zwischen Sonnenauf- und Sonnenuntergang. Bitte vermeiden Sie in der Öffentlichkeit auf Essen und Trinken, die Reiseleitung wird Ihnen vor Ort diesbezüglich Ratschläge geben.

13. Sprache

Offizielle Amtssprache im Iran ist Farsi (indogermanische Sprache), danach folgen Turksprachen, Kurdisch und weitere Dialekte. Viele Studenten/innen, Beamte und Geschäftsleute verstehen Englisch, Französisch und selten auch Deutsch.

14. Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt bei 50 Hz. Die Mitnahme eines internationalen Adaptersets ist nicht notwendig.

15. Unterbringung

Sie übernachten 8 x in Mittelklassehotels der 3-4 Sterne Landeskategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 x in einem gemeinschaftlichen Schlafräum bei Einheimischen und 3 x in 2-Personen-Zelten auf Schaumstoffmatratzen in Zeltlagern ohne sanitäre Einrichtungen.

Unser Gepäck wird mit Maultieren oder Geländewagen von Camp zu Camp befördert. Während des Trekkings ist der Zugriff auf das Hauptgepäck erst wieder im nächsten Camp möglich.

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte finden Sie auf der Reisesseite im Internet; mit Ihren Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhalten Sie dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

16. Verpflegung

Falls bei Ihrer Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen).

17. Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

18. Zeit

Die Zeitverschiebung nach Mitteleuropa beträgt plus 2,5 Stunden, während der Sommerzeit plus 1,5 Stunden.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt im Iran und erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: April 2019

Alle Angaben ohne Gewähr

- r. Waren Sie schon einmal im Iran? Wenn ja, wann zuletzt mit exaktem Datum der Einreise?
- s. Anschrift:

Die hier angegebenen Passdaten werden **nicht automatisch mit Ihrer Flugbuchung abgeglichen**. Bitte kreuzen Sie unbedingt eine der u. g. Möglichkeiten an. **Sofern Sie nichts ankreuzen, gehen wir davon aus, dass Ihre Reisebestätigung die korrekten Daten lt. Ihres Passes enthält** (1. Kästchen unten).

Bei Buchung der Reise habe ich meinen Namen laut maschinenlesbarem Teil des Passes angegeben und dieser steht korrekt auf meiner Reisebestätigung.

Bei Buchung der Reise habe ich nicht meinen Namen laut maschinenlesbarem Teil des Passes angegeben und daher steht dieser nicht korrekt auf meiner Reisebestätigung:

Ja, bitte nehmen Sie die kostenpflichtige Korrektur meines Namens für die Flugbuchung vor: Den Passus zum Punkt „Umbuchungen“ in den AGB der Wikinger Reisen GmbH habe ich zur Kenntnis genommen.

Nein, ich wünsche keine kostenpflichtige Korrektur meines Namens für die Flugbuchung. Mir ist bewusst, dass es ggf. zu Problemen beim Check-in kommen und die Fluggesellschaft mir die Beförderung verweigern kann.

Unterschrift:

Sollte sich Ihre Reisepassnummer **nach** Einreichung dieses Formulars ändern, so informieren Sie uns bitte **bis spätestens 10 Wochen vor Reisebeginn** darüber.

Wikinger Reisen GmbH, Kölner Str. 20, 58135 Hagen,
Fax: 02331-904 875, passdaten@wikinger.de

Vielen Dank für Ihr Entgegenkommen!

- r. Waren Sie schon einmal im Iran? Wenn ja, wann zuletzt mit exaktem Datum der Einreise?
- s. Anschrift:

Die hier angegebenen Passdaten werden **nicht automatisch mit Ihrer Flugbuchung abgeglichen**. Bitte kreuzen Sie unbedingt eine der u. g. Möglichkeiten an. **Sofern Sie nichts ankreuzen, gehen wir davon aus, dass Ihre Reisebestätigung die korrekten Daten lt. Ihres Passes enthält** (1. Kästchen unten).

Bei Buchung der Reise habe ich meinen Namen laut maschinenlesbarem Teil des Passes angegeben und dieser steht korrekt auf meiner Reisebestätigung.

Bei Buchung der Reise habe ich nicht meinen Namen laut maschinenlesbarem Teil des Passes angegeben und daher steht dieser nicht korrekt auf meiner Reisebestätigung:

Ja, bitte nehmen Sie die kostenpflichtige Korrektur meines Namens für die Flugbuchung vor: Den Passus zum Punkt „Umbuchungen“ in den AGB der Wikinger Reisen GmbH habe ich zur Kenntnis genommen.

Nein, ich wünsche keine kostenpflichtige Korrektur meines Namens für die Flugbuchung. Mir ist bewusst, dass es ggf. zu Problemen beim Check-in kommen und die Fluggesellschaft mir die Beförderung verweigern kann.

Unterschrift:

Sollte sich Ihre Reisepassnummer **nach** Einreichung dieses Formulars ändern, so informieren Sie uns bitte **bis spätestens 10 Wochen vor Reisebeginn** darüber.

Wikinger Reisen GmbH, Kölner Str. 20, 58135 Hagen,
Fax: 02331-904 875, passdaten@wikinger.de

Vielen Dank für Ihr Entgegenkommen!



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikinger Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikinger Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikinger Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikinger Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikinger-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.